



ANDRÁSSY  
UNIVERSITÄT  
BUDAPEST



Studienstiftung  
des deutschen Volkes

**Dienstag, 28.3.2017, 19:30 Uhr**

## **Entgrenzter Populismus und neue Zäune – zur streitbaren Position Ungarns in der Flüchtlings- und EU-Politik**

*Podiumsdiskussion*

Spiegelsaal der Andrassy Universität

Begrüßung:

**Prof. Dr. Hendrik Hansen**, Lehrstuhl für internationale und  
europäische Politik, Verwaltungswissenschaft, Andrassy  
Universität Budapest

Podiumsgespräch:

**Edit Inotai**, Senior Fellow am Centre for Euro-Atlantic  
Integration and Democracy, Budapest

**Cathrin Kahlweit**, Korrespondentin für Österreich und  
Mittelosteuropa der Süddeutschen Zeitung, Wien

**Stephan Löwenstein**, Politischer Korrespondent für Österreich  
und Ungarn der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, Wien

**Jan Mainka**, Chefredakteur und Herausgeber der Budapester  
Zeitung

**András Stumpf**, Redakteur des Blog- und Meinungsportals  
Mandiner.hu

Die Veranstaltung findet statt im Rahmen des Kooperationsprogrammes „Kolleg Europa“ der Studienstiftung des deutschen Volkes, der Alfred Toepfer Stiftung F.V.S. und des DAAD. Alle drei Institutionen senden begabte Studierende und Promovierende zum Austausch über Europa in verschiedene europäische Städte, wo sie sich mit Europa-bezogenen Fragen auseinandersetzen. Der aktuelle Jahrgang arbeitet in fünf verschiedenen Arbeitsgruppen zum Oberthema „Europa offen denken“ und tagt dazu vom 26.3.-1.4.2017 in Budapest. **Studierende der AUB sind herzlich willkommen zu dieser Veranstaltung, die in Kooperation mit der Universität stattfindet.**



**DAAD**